

Der Bürgermeister

Beratungsdrucksache

Gremium	Sitzungsdatum	
Hauptausschuss	05.12.2019	
Stadtverordnetenversammlung	12.12.2019	
Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Bürgerbudget	09.12.2019	

Beratungsgegenstand

Erhöhung der Cash-Management-Linie für die Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen - Kommunalen Eigenbetrieb

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree beschließt, die Kreditlinie des Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen – Kommunalen Eigenbetrieb im Cash Management vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2021 auf 200.000 EUR zu erhöhen.

Sachverhalt:

Die Kreditlinie im Cash Management beträgt für den Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen – Kommunalen Eigenbetrieb 100.000 EUR.

Für das Jahr 2020 ist die Erneuerung der Saunadecke im Freizeitbad „schwapp“ in Höhe von 100 TEUR geplant, da der jetzige Zustand von den Gästen massiv beanstandet wird. Ziel ist die Verbesserung des Gesamteindrucks der Sauna und damit die Gewinnung weiterer Saunagäste.

Zur Finanzierung dieser Maßnahme bittet die Betriebsleiterin mit Schreiben vom 20.11.2019 für den Zeitraum 2020 bis 2021 um die Anhebung der Kreditlinie auf 200.000 EUR (Anlage 1).

Finanzen:Stellungnahme der Kämmerei

Die Erneuerung der Saunadecke ist eine Instandhaltungsmaßnahme und somit als Aufwand zu erfassen. Kassenkredite sind nach der Definition gem. § 2 Nr. 24 KomHKV „kurzfristige Kredite zur Überbrückung des verzögerten oder späteren Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen liquiden Mittel eingesetzt werden können“. Durch die Erhöhung der Zahl der Saunagäste und damit steigender Einnahmen nach der Fertigstellung kann von einer kontinuierlichen Reduzierung des Kreditbetrages ausgegangen werden.

Matthias Rudolph
Bürgermeister

Anlagen:

A 1 Antrag auf Erhöhung der Kreditlinie im Cashmanagement vom 20.11.2019